

Statistik informiert ...

Nr. 63/2004 S

29. Juni 2004

Fremdenverkehr in Schleswig-Holstein im April 2004

Im April 2004 kamen 369 000 Übernachtungsgäste in den größeren Beherbergungsstätten des Landes (mit über acht Betten) an. Das waren 4,6 Prozent weniger Gäste als im April 2003. Wie das Statistiskamt Nord mitteilt, nahm die Zahl der gebuchten Übernachtungen (1 489 000) gegenüber April 2003 um 10,3 Prozent ab.

In den ersten vier Monaten dieses Jahres wurden insgesamt drei Prozent weniger Übernachtungen gezählt als im vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres.

Mit dem Monat April endet auch das im November begonnene Winterhalbjahr. Damit werden erste Eckzahlen verfügbar.

Im Winterhalbjahr 2003/2004 kamen in den größeren Beherbergungsstätten des Landes 1 426 000 Gäste an, die 5 111 000 Übernachtungen buchten. Damit war die Zahl der Übernachtungsgäste in Schleswig-Holstein um zwei Prozent höher als im Winterhalbjahr zuvor. Die Anzahl ihrer Übernachtungen nahm um insgesamt 1,6 Prozent ab.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: presse@statistik-sh.de

Vorstand:
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:
HSH-Nordbank AG
BLZ: 210 500 00
Kontonummer: 1000345057

Veränderung des Übernachtungsaufkommens in Schleswig-Holstein

Jahresteil Januar - April 2004 zum Vorjahreszeitraum in %

– Betriebe mit 9 und mehr Betten –

Betriebsartengruppe	Reisegebiete in Schleswig-Holstein				
	Nordsee	Ostsee	Binnenland		Schleswig-Holstein
			Holsteinische Schweiz	übriges Binnenland	
Herkömmliche Hotellerie (Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis)	10,1	3,3	10,1	2,4	5,0
Parahotellerie (Erholungs- und Ferien- heime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendher- bergen)	- 5,3	- 10,3	- 21,4	- 1,3	- 7,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	- 6,7	- 11,2	- 7,3	- 0,9	- 6,8
Alle Betriebsarten	- 1,5	- 5,8	- 8,9	0,8	- 3,0

Ansprechpartner:

Gerd Scheel

Telefon: 0431 6895-9228

E-Mail: TourismusSH@statistik-nord.de